

Gregorianik in Wissenschaft und Praxis an der Universität Zürich Symposium 20./21. September 2019

Das Musikwissenschaftliche Institut der Universität Zürich hat seit mehr als 50 Jahren in Wissenschaft und Praxis beachtliche Beiträge zur Erforschung und zur Erhaltung des Gregorianischen Chorals geleistet. Dies ist Anlass genug, ein Symposium zu veranstalten und damit zu zeigen, dass an diesem Ort nach wie vor Gregorianische Forschung betrieben und dabei auch der Praxisbezug beibehalten wird. Aus diesem Grund sind international renommierte Referentinnen und Referenten eingeladen worden, über Themen zu sprechen, die vorwiegend einen Schweizer Bezug haben und in einigen Fällen sogar mit der Region Zürich – Einsiedeln – St. Gallen in Verbindung stehen. Die Freitag-Session ist verschiedenen Teilbereichen gewidmet und widerspiegelt die Vielfalt der aktuellen Forschungsfragen. Am Samstag ist ein Block von vier Referaten angesetzt, der von Mitwirkenden des Forschungsvorhabens AMRA (Liturgische Gesänge für irische Heiligen in Europa) ausgerichtet wird.

Der Überschrift des Symposiums gemäss geht es bei der Veranstaltung nicht nur um die wissenschaftlich-theoretische Auseinandersetzung mit dem Gregorianischen Choral, sondern – der langjährigen Zürcher Tradition entsprechend – auch um die Praxis der einstimmigen Gesänge. Die praktischen Teile bilden den Rahmen zu den Referaten und sind mit diesen teilweise auch inhaltlich verknüpft. Die ausführenden Scholae sind: die *Schola Gregoriana Universitatis Turicensis*, die *Neue Choralschola St. Gallen* und die *Schola Cantorum Turicensium*.

Nach den wissenschaftlichen und musikalischen Beiträgen bildet das Festreferat von Abt Dr. Urban Federer OSB (Einsiedeln) und das daran anschliessende Pontifikalamt den feierlichen Schlusspunkt des Symposiums. Abt Urban ist selbst ausgebildeter Gregorianik-Cantor und steht als Mönch in einem ganz besonders engen Verhältnis zu den einstimmigen Gesängen. Sein Referat wird thematisch auf die Beziehung des Klosters Einsiedeln zur Gregorianik-Vermittlung in Zürich ausgerichtet sein.

Dauer des Symposiums

Freitag, 20. September 2019, 12.30 Uhr, Beginn / Samstag, 21. September 2019, 18 Uhr Ende des Symposiums.

Veranstalter

Musikwissenschaftliches Institut der Universität Zürich, Florhofgasse 11, 8001 Zürich

Detailprogramm/Auskünfte

Dr. Bernhard Hangartner

Musikwissenschaftliches Institut der Universität Zürich

Florhofgasse 11

8001 Zürich

Tel.: +41 44 634 47 74

Mail: miz@mwi.uzh.ch